

MUNDHYGIENE

ZÄHNEPUTZEN

Feste Zahnspangen bieten mit ihren Ecken und Kanten vermehrt Anlagerungsmöglichkeiten für Zahnbelägen. Deshalb müssen die Zahnflächen einmal oberhalb einschließlich des Zahnfleischrandes und einmal unterhalb der Brackets bis zur Zahnspitze geputzt werden. Die Zähne sollten immer in der gleichen Reihenfolge geputzt werden, damit kein Zahn vergessen wird.

Mit dem Zahnzwischenraumbürstchen werden die Zahnflächen hinter den Bögen von Speiseresten und Plaque befreit, da diese von normalen oder auch elektrischen Zahnbürsten nicht erreicht werden können.



Achtung: Während der Behandlung sollte beim Zahnarzt keine Politur oder Pulverstrahlreinigung der Zähne (Airflow) erfolgen, da die Bracketumfeldversiegelung dadurch wieder entfernt werden könnte.







MUNDSPÜLLÖSUNG

Da Du manchmal tagsüber nicht zum Zähnputzen kommst, kann eine fluoridhaltige Mundspüllösung Deine Zähne schützen. Wenn Du morgens und abends nach dem Putzen damit den Mund ausspülst ohne mit Wasser nachzuspülen, bildet sich ein Schutzfilm auf Deinen Zähnen.

Die Fluoride machen den Zahnschmelz "härter" und verstärken so die Widerstandsfähigkeit gegenüber den Bakterien und können die Bildung von Zahnbelägen verlangsamen.



Die Mundspüllösung ersetzt aber nicht das täglichen Zähneputzen.